



Röns, am 06.03.2023  
Monika Reisch  
Tel.: +43 5524 8144  
mw@roens.at  
Zl. ro004.1-2/2022-7

 IMWALGAU GEMEINDEN gemeinsam

## Niederschrift

zu der am **Montag, den 06.03.2023 um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus Röns  
stattgefundenen **16. Sitzung** der Gemeindevertretung von Röns.

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Michael Ammann, Vizebgm. Ing. Thomas Raggl,  
GR Mag. Birgit Knecht-Burghard, GR Reinhard Bolter sowie die  
Gemeindevertreter Johannes Ammann, Dominik Fresser, Manuel  
Barwart

Ersatzmitglieder: Susana Crisol Diaz, Ing. Christoph Gohm BSC

Weitere Anwesende: GV-E Silvia Gassner-Stark  
1 Zuhörer

Entschuldigt: GV Stefan Gohm, GV Markus Amann  
GV-E Bianca Dünser, GV-E Jenni Simone, GV-E Ing. Daniel Breuß  
BSc

Schriftführerin: Monika Reisch

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle
3. Beratung und Beschlussfassung über Vergaben Alpe Els
4. Beschlussfassung des 1. Nachtragsvoranschlages
5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kredites in Höhe von  
€ 450.000,-- für Grundkauf
6. Berichte
7. Allfälliges

## **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, gibt die entschuldigten Personen bekannt und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Bgm. Michael Ammann stellt den Antrag, nachstehenden Dringlichkeitspunkt auf die Tagesordnung aufzunehmen:

Pkt. 6) Beschlussfassung über den Ankauf eines interaktiven Displays

Dadurch verschieben sich die Tagesordnungspunkte 6.) Berichte und 7.) Allfälliges um jeweils einen Punkt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **2. Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle**

Zur Niederschrift über die 14. Sitzung vom 23.01.2023 und 15. Sitzung vom 30.01.2023 gibt es keine Fragen oder Einwände. Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

## **3. Beratung und Beschlussfassung über Vergaben Alpe Els**

Aufgrund behördlicher Vorgaben ist die Errichtung einer PV-Anlage zur Stromerzeugung für den Betrieb einer UV-Anlage für das Trinkwasser sowie für die Kühlung von Lebensmitteln auf der Alpe Els erforderlich. Weiters sollen die Sanitäreinrichtungen erneuert sowie der vom Kaminkehrer abgesprochene Kachelofen durch einen neuen Holzofen ersetzt werden. Die vorliegenden Angebote werden vom Vorsitzenden erläutert und zur Beschlussfassung vorgelegt.

### **3.1 PV- und Installationsanlage**

Es liegen 2 Angebote vor. Bestbieter ist die Fa. Amann Elektrotechnik, Röns, mit einer Angebotssumme von brutto € 46.795,80.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden PV-Anlage und Installationsarbeiten an die Fa. Amann Elektrotechnik, Röns, entsprechend dem vorliegenden Angebot vom 24.01.2023 einstimmig vergeben.

### **3.2 Türen und Schrankmöbel für Sanitäreinrichtung**

Es liegen 2 Angebote vor. Bestbieter ist die Fa. Stuchly GmbH+Co. KG, Thüringen, mit einer Angebotssumme von brutto € 7.650,00.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden die Türen und Schrankmöbel für die Sanitäreinrichtung an die Fa. Stuchly GmbH+Co. KG, Thüringen, entsprechend dem Angebot vom 16.12.2022 einstimmig vergeben. Dominik Fresser erklärt sich als befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

### **3.3 Zentralheizungsherd**

Es liegt ein Angebot der Fa. Die Ofenbauer, Thüringerberg, mit einer Angebotssumme von brutto 8.347,20 vor. Die Kosten für den Arbeitsaufwand, Lieferung und Kaminanschluss

inkl. Materialaufwand sind im Angebot nicht enthalten. Diese werden nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet und betragen zusätzlich ca. € 1.500,00 netto.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Zentralheizungsherd an die Fa. Die Ofenbauer, Thüringerberg, entsprechend dem Angebot vom 16.12.2022 einstimmig vergeben.

### **3.4 Heizung und Sanitär**

Es liegen 2 Angebote vor. Bestbieter ist die Fa. Fässler Wolfgang GmbH, Dornbirn, mit einer Angebotssumme von brutto € 45.643,00.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden Heizung und Sanitär an die Fa. Fässler Wolfgang GmbH, Dornbirn, entsprechend dem Angebot vom 30.01.2023 einstimmig vergeben.

### **3.5 Bodennivellierung und Bodenbeschichtung**

Es liegt 1 Angebot von Burtscher Böden, Nüziders; mit einer Angebotssumme von brutto € 10.971,12 vor. Auf Antrag des Bürgermeisters werden die Arbeiten für die Bodennivellierung und Bodenbeschichtung an die Fa. Burtscher Böden, Nüziders, entsprechend dem Angebot vom 06.03.2023 einstimmig vergeben.

Auf Nachfrage von Reinhard Bolter teilt Bgm. Michael Ammann mit, dass sich die Gesamtkosten für die notwendigen Investitionen auf der Alpe Els auf ca. netto € 120.000,00 belaufen.

### **3.6 Boden und Riegelwerk**

Für den Boden und das Riegelwerk liegt noch kein konkretes Angebot vor. Die Kosten für das genannte Gewerk liegen bei ca. netto € 13.000,00 und somit über der Vergabekompetenz des Gemeindevorstandes. Die Gemeindevertretung kann jedoch, wenn es im Interesse der Zweckmäßigkeit, Raschheit oder Einfachheit gelegen ist, das Beschlussrecht an den Gemeindevorstand abtreten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das ihr zustehende Beschlussrecht für die Vergabe des genannten Gewerkes an den Gemeindevorstand abzutreten.

## **4. Beschlussfassung des 1. Nachtragsvoranschlages**

Die Gemeinde Röns beabsichtigt in unmittelbarer Nähe des Gemeindehauses einen Grundkauf im Ausmaß von 1020 m<sup>2</sup>. Die Gesamtkosten für den Grundkauf inkl. Vertragskosten belaufen sich auf ca. € 450.000,00. Mit dem Amt der VlbG. Landesregierung, Gebarungskontrolle, wurde der Kauf bereits abgestimmt. Diese stimmt einem Grundkauf zu, vorausgesetzt dass nach Abschluss des Umlegungsverfahrens im Ried Grundstücke verkauft werden, um die Liquidität der Gemeinde Röns zu gewährleisten.

Der Bürgermeister informiert, dass der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2023 den Mitgliedern der Gemeindevertretung fristgerecht zugestellt und dem Gemeindevorstand am 13.02.2023 zur Kenntnis gebracht wurde. Der Gemeindevorstand hat auf eine Stellungnahme verzichtet.

Der vorliegende 1. Nachtragsvoranschlag 2023 wird von der Gemeindevertretung Röns gemäß § 76 Abs 5 in Verbindung mit §§ 73 f Gemeindegesetz (GG), LGBl Nr 40/1985 idgF, wie folgt einstimmig beschlossen:

**Ergebnishaushalt**

Erträge	4.000,00
Aufwendungen	7.900,00
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-3.900,00</b>
Entnahmen von Haushaltsrücklage	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen	0,00
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen</b>	<b>-3.900,00</b>

**Finanzierungshaushalt**

Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	4.000,00
Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	457.900,00
<b>Nettofinanzierungssaldo</b>	<b>-453.900,00</b>
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	450.000,00
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00
<b>Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung</b>	<b>-3.900,00</b>

## 5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kredites in Höhe von € 450.000,-- für Grundkauf

Die Gemeinde Röns beabsichtigt die ihr zum Kauf angebotenen Grundstücke (1020 m<sup>2</sup>) mit den GStNrn. 94/1 und 92/1, KG Röns in unmittelbarer Nähe des Gemeindehauses zu einem Kaufpreis von ca. € 450.000,00 inkl. Nebenkosten (Gebühren, Vertragskosten) zu erwerben. Mit der VlbG. Landesregierung - Gebarungskontrolle wurde die Aufnahme eines Kredites bereits abgestimmt. In den ersten 5 Jahren übernimmt das Land Vorarlberg die Hälfte der Zinsen. In diesem Zeitraum erfolgt keine Tilgung. Der Bürgermeister betont, dass nach Abschluss des laufenden Umlegungsverfahrens "Im Ried" ein Teil der neuerschlossenen Baugrundstücke, im Eigentum der Gemeinde Röns, an junge Familien aus Röns verkauft werden sollen, sodass die Liquidität der Gemeinde gegeben ist.

7 Bankinstitute wurden zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Angebote sind eingelangt und wurden geprüft. Der Bürgermeister liest die Angebote vor. Es liegen Kreditangebote mit Fixzinssatz sowie variablen Verzinsung vor. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass bei einer Finanzierung mit Fixzinssatz keine Sondertilgungen möglich sind. Aufgrund Planungssicherheit wird die Aufnahme eines Darlehens mit fixer Verzinsung einhellig befürwortet.

Die Gemeindevertretung Röns beschließt einstimmig die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 450.000,00 bei der Hypo Feldkirch mit einer Darlehenslaufzeit von 35 Jahren zu einem Fixzinssatz von 3,746 % p.a. für 20 Jahre, entspricht 0,650 % p.a. über dem ICAP Swapsatz.

## 6. Beschlussfassung über den Ankauf eines interaktiven Displays

Die alten Beamer sind mit den neuen Laptops nur noch teilweise bzw. gar nicht mehr kompatibel, was immer wieder zu Problemen bei der Verwendung der Geräte führt. Es wird deshalb beabsichtigt, ein interaktives Display 86 Zoll Mobil It. ÖBS anzuschaffen, welches sowohl im Sitzungszimmer als auch im Magnussaal verwendet werden kann. Das vorliegende Angebot der Fa. AV Solutions vom 21.11.2022 wird von Bgm. Michael Ammann erläutert.

Die Gemeindevertretung Röns beschließt einstimmig die Anschaffung eines höhenverstellbaren interaktiven Displays 86 Zoll Mobil It. ÖBS entsprechend dem Angebot der Fa. Solutions vom 21.11.2022 inkl. Garantieverlängerung zum angebotenen Gesamtpreis in Höhe von brutto € 4.497,60.

## 7. Berichte

7.1 Der Bürgermeister berichtet über die am 13.02.2023 stattgefundenene Vorstandssitzung.

- Abstundsnachsicht
- Wohnungsvermietung
- Nachtragsvoranschlag
- Beratung Kreditvergabe
- Förderansuchen
- Verlängerung Kassakredit
- Beratung Grundtrennung

7.2 Die Stellungnahme vom Amt der Vorarlberger Landesregierung zum Voranschlag für das Jahr 2023 wird von Bgm. Michael Ammann vorgelesen. Die Finanzlage der Gemeinde Röns hat sich gegenüber dem Voranschlag 2022 zwar verbessert, wird jedoch weiterhin als äußerst angespannt beurteilt. Es sind jedenfalls alle Anstrengungen zu unternehmen, um die laufenden Aufwendungen einschließlich des Schuldendienstes wieder durch laufende Erträge bedecken zu können. Zukünftige Investitionen und deren Finanzierung müssen daher unter Berücksichtigung der eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten erfolgen und bereits in der Projektvorplanungsphase mit der Aufsichtsbehörde abgestimmt werden.

## 8. Allfälliges

### - Aushubdeponie

Auf Nachfrage von Johannes Ammann informiert der Bürgermeister, das vom Agrarvorstand eine Arbeitsgruppe eingerichtet wurde. Mit dem Amt der VlbG. Landesregierung, Abteilung Abfallwirtschaft, wurden bereits Gespräche geführt. Der Bürgermeister lobt die gute Gesprächsbasis zwischen der Gemeinde und der Agrargemeinschaft. Der Bürgermeister betont, dass die Aushubdeponie nur für die umliegenden Gemeinden bestimmt ist. Die Einnahmenaufteilung wurde noch nicht festgelegt.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Gemeindevertretungssitzung statt. Bgm. Michael Ammann bittet den anwesenden Zuhörer, das Sitzungszimmer zu verlassen. GV-E Silvia Gassner-Stark verlässt ebenfalls das Sitzungszimmer.

Ende: 19.44 Uhr

Schriftführerin:

  
Monika Reisch



Der Bürgermeister:

  
Michael Ammann

